

Standesamtsbroschüre
Frankenthal (Pfalz)





Rundblick über unsere Stadt

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de

An advertisement for 'FOTOfilling'. On the left, a baby is shown in two small inset photos (one sitting, one being held) and a larger photo of the baby lying on a hand. In the center, the 'FOTOfilling' logo is displayed above a telephone icon and the phone number '06233-27087'. Below this, the address 'Mühlstr. 7-9, 67227 Frankenthal' and website 'www.foto-filling.de' are listed. On the right, a wedding couple is shown in a large photo, with two smaller inset photos showing different wedding scenes.

www.alles-deutschland.de

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und

Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

67227048/1. Auflage/2009

www.alles-deutschland.de

Quellenverzeichnis: Stadt Frankenthal



mediaprint
WEKA info verlag

WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Tel. +49(0) 82 33 384-0
Fax +49(0) 82 33 384-1 03
info@weka-info.de · www.weka-info.de

Grüßwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Standesamt Frankenthal (Pfalz) erfüllt vielseitige Aufgaben. Dies sind neben den Fragen des Personenstandsrechtes auch der Bereich Friedhofsverwaltung.

In der vorliegenden Broschüre möchten wir Ihnen zu diesen Bereichen Informationen geben.

Für viele ist der Hochzeitstag ein ganz wichtiger Tag. Die Frage, wo und in welcher Form der Bund fürs Leben geschlossen wird, ist daher für die Brautleute von besonderer Bedeutung.

Die Stadt Frankenthal (Pfalz) bietet Brautpaaren viele Annehmlichkeiten, die mithelfen, den Hochzeitstag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Der Trausaal des Standesamtes verfügt über einen würdevollen Rahmen und Sie werden die Trauungszeremonie in einer angenehmen Atmosphäre erleben.

Doch für jedes gelungene Fest ist eine sorgfältige und umfassende Planung unumgänglich. Die Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) und hier insbesondere die Bediensteten des Standesamtes werden Sie eingehend informieren und beraten.

Auch die Gastronomie und der Einzelhandel sind bestens auf solche Feste vorbereitet und halten ein vielfältiges Angebot für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel bereit.

Die vorliegende Broschüre soll Ihnen nun bei der Vorbereitung Ihres wohl bedeutungsvollsten Tages in Ihrem Leben helfen.



Theo Wieder

Theo Wieder
Oberbürgermeister



Günter Lätsch

Günter Lätsch
Beigeordneter und Sozialdezernent

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1	Blütenträume	17
Impressum	U 2	Turmhoch und mächtig – Hochzeitstorten	18
Branchenverzeichnis	3	Der Hochzeitstisch	19
Standesamt Frankenthal (Pfalz)	4	Eltern werden ist nicht schwer ...	20
Auf den Spuren Erkenberts	7	Vaterschaftsanerkennung	22
Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier	8	Und das können Sie auch bei uns erledigen	24
Lassen Sie andere die Arbeit machen	14	Friedhofsamt	27
Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe	15	Bestattungsvorsorge	30
Make-up und Frisuren	16	Hochzeitstage – nicht vergessen	U 4

U = Umschlagseite



henzel
AUTO MOBILE



Autohaus Henzel GmbH

Vierlingstraße 32 · 67227 Frankenthal · Tel.: 06233-8799-0

Fax: 06233-8799-128 · Internet: www.autohaus-henzel.de

Fahrzeuge für jede Gelegenheit:

Für die gerade gegründete Familie – oder den Familienzuwachs?
Vielleicht auch einen standesgemäßen Leihwagen für die Hochzeit?

Versicherungen, Finanzierungen, Servicearbeiten
Soforthilfe bei Unfallschäden

Was immer in Ihrer Familie gebraucht wird –

Wir beraten Sie gerne!

Branchenverzeichnis

Abendmoden	8
Autohaus	2
Babyausstattung	21
Babyland	21
Bekleidung	10
Bestattungen	30, 32
Blumenfachgeschäfte	25, 27
Brautfrisuren	8
Brautkleider	12
Brautmoden	8, 12
Café	27
Catering	25
Dessous	11
Einrichtung	10
Erbrecht	27, 31
Familienrecht	11, 23
Ferkelbraterei	14
Fotograf	3
Fotostudios	U 2, 3
Friedhofsgärtnerei	25
Friseur	8, 10
Gastronomie	9, 12, 19, 26
Geburt	20
Goldschmiede	11
Grabmale	29, U 3
Haardesign	10
Hochzeit	13, 26
Hochzeitsauto	14
Hotels	9, 12, 13, 19
Juwelier	11
Krankenhaus	20
Krankenversicherung	24
Limousinen-Service	14
Miederwaren	11
Möbel	10
Partyservice	14, 25
Rechtsanwälte	4, 5, 11, 23, 27, 31
Reisebüro	25
Restaurant	26
Schuhe	10
Steinmetzbetriebe	29, U 3
Steuerberatung	4
Tanzen	20
Tanzschule	20, 22
Trauerhilfe	32
Versicherungen	24
Visum	26
U = Umschlagsseite	



FOTO
Studio
Schnorr Ltd.
August-Bebel-Str.8
Telefon 06233-880929
info@fotostudio-schnorr.de
www.fotostudio-schnorr.de



Standesamt Frankenthal (Pfalz)

Beim offiziellen Start ins Eheglück geht es leider auch nicht ganz ohne Formalitäten. Aber keine Angst, es erwarten Sie freundliche Standesbeamte, die Ihnen gern helfen.

Anstelle des früheren Aufgebotes geht heute der Eheschließung die **Anmeldung** voraus. Dabei werden die Eheschließung beider Verlobten geprüft und etwaige Ehehindernisse ermittelt. Informieren Sie sich daher rechtzeitig, welche Unterlagen Sie benötigen und gegebenenfalls noch beschaffen müssen. Sobald sie vorliegen, können Sie die Eheschließung anmelden.

Zuständig ist das Standesamt, in dessen Bezirk einer von Ihnen beiden wohnt. Bei mehreren Wohnsitzen haben Sie die Wahlmöglichkeit. Wenn Sie einen festen Heiratstermin für sich geplant haben, sollten Sie sich rechtzeitig – frühestens ein halbes Jahr vorher – an-

melden. Dies gilt insbesondere für die beliebten Eheschließungstermine und markanten Daten.

Es ist aber selbstverständlich auch möglich, kurzfristig in die Ehe zu starten, wenn alle erforderlichen Papiere vorliegen. Welche Unterlagen das Standesamt zur Prüfung Ihrer Eheschließung benötigt, hängt immer vom Einzelfall ab. Erkundigen Sie sich daher persönlich beim Standesamt,

- wenn Sie nicht zum ersten Mal heiraten,
- wenn Sie als Kind angenommen (adoptiert) wurden,
- wenn Sie gemeinsame Kinder oder Kinder aus früheren Ehen haben,
- wenn einer von Ihnen nicht im Bundesgebiet geboren ist,
- wenn Sie unterschiedlicher Nationalität sind.

Steuerberater

Edgar **Blim**
Steuerberater
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Dr. Matthias **Hermes**
Steuerberater
Dipl.-Finanzwirt (FH)



Steuerberater & Rechtsanwälte

Rechtsanwälte

Klaus **Löffler**
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Steuerrecht

Frank **Zimmerer**
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

In Kooperation mit **Wirtschaftsprüfer**
Dr. Heiner Weiland Dipl.-Betriebswirt (FH)

Welschgasse 3 (neben Justizzentrum)
67227 Frankenthal/Pfalz

Tel.: 06233/3154-0
Fax: 06233/3154-44

E-Mail: info@BHLZ.de
Web: www.BHLZ.de

Standesamt Frankenthal (Pfalz)

Sie erhalten im Standesamt eine schriftliche Übersicht (**Merkblatt**) der erforderlichen Unterlagen. Sind Sie beide volljährig, noch niemals verheiratet gewesen und deutsche Staatsangehörige, dann reichen in der Regel folgende Unterlagen aus:

- Personalausweis oder Reisepass
- aktuelle Aufenthaltsbescheinigung (ggf. auch einer Nebenwohnung) des Einwohnermeldeamtes
- Beglaubigte Abschrift des Familienbuches Ihrer Eltern, wenn sie nach dem 01.01.1958 in der Bundesrepublik geheiratet haben. Diese Urkunde erhalten Sie, wenn Ihre Eltern noch verheiratet sind, bei deren Wohnortstandesamt
- Abstammungsurkunde (wenn Ihre Eltern vor dem 01.01.1958 oder in den neuen Bundesländern geheiratet haben). Zum Heiraten gehören immer zwei Menschen.

Melden Sie daher Ihre Eheschließung möglichst gemeinsam an. Ansonsten benötigen Sie eine Vollmacht („Beitrittserklärung“, erhältlich im Standesamt). Sie können wählen, ob Sie ohne, mit einem oder mit zwei Trauzeugen zur Eheschließung kommen wollen. Trauzeugen müssen volljährig sein und sich durch gültige Ausweispapiere legitimieren können.

Hier nun ein kurzer Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der Namensführung in der Ehe:

- Sie bestimmen bei der Eheschließung den Geburtsnamen des Mannes oder der Frau zum (gemeinsamen) Ehenamen. Diese Erklärung ist unwiderruflich. Derjenige, dessen Name nicht Ehe name wurde, hat die Möglichkeit, seinen Geburtsnamen oder den zum Zeitpunkt der Eheschließung geführten Namen voranzustellen oder anzufügen (Doppelname).

WALTER · BALDAUF KROLL · THEOBALD

Rechtsanwälte

Friedrich Walter
auch Fachanwalt für Versicherungsrecht

Christian Baldauf, MdL
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht

Felix Theobald
auch Fachanwalt für Verkehrsrecht

Angela Adrian
auch Fachanwältin für Familienrecht

Gunther Koch
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jürgen Kroll
auch Fachanwalt für Strafrecht

Kanzlei

Eisenbahnstraße 4–6
67227 Frankenthal
Telefon (0 62 33) **90 86**
Telefax (0 62 33) 2 53 27
E-Mail: info@anwaelte-walter.de

In Kooperation mit:

Schmitt & Partner
Wirtschaftsprüfer & Steuerberater
Telefon (0 62 33) 3 17 60
Telefax (062 33) 31 76 21

Bei Eheschließungen empfiehlt es sich einige wichtige Gesichtspunkte zu beachten. Unter anderem ist der Abschluss eines Ehevertrages in Erwägung zu ziehen. Im Ehevertrag wird der geordnete Ablauf für den Fall des Scheiterns der Ehe geregelt. Neben der Entscheidung, ob die Eheleute in Zugewinngemeinschaft, modifizierter Zugewinngemeinschaft oder Gütertrennung leben wollen, regeln die Partner häufig den nachehelichen Unterhalt und Vermögensfragen. Auch sind Regelungen zum Versorgungsausgleich, also die während der Ehe entstandenen Rentenanwartschaften, die im Falle der Scheidung unter den Ehepartnern ausgeglichen werden, möglich. Lassen sie sich deshalb vor der Eheschließung beraten.

Standesamt Frankenthal (Pfalz)

– Jeder behält den zum Zeitpunkt der Eheschließung geführten Namen. Bei dieser getrennten Namensführung in der Ehe haben Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit, einen gemeinsamen Namen (Ehenamen) zu bestimmen.

Für weitere Fragen, Anregungen und Wünsche steht Ihnen das Standesamt gern zur Verfügung.

Standesamt Frankenthal (Pfalz)
Rathausplatz 2-7, 67227 Frankenthal (Pfalz)
Telefon: 06233 89-349 , Fax: 06233 89-705
www.Standesamt@frankenthal.de

Dienstzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag

von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr



Trausaal des Standesamtes

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de

Auf den Spuren Erkenberts

Ältestes Baudenkmal der Stadt ist die Ruine der ehemaligen Stiftskirche St. Maria Magdalena – im Volksmund „Erkenbertruine“ genannt. Sie war das Gotteshaus eines Augustinerchorherrenstiftes, das 1119 von dem Wormser Adligen Erkenbert gegründet wurde. Im 16. Jahrhundert diente es flämischen und wallonischen Glaubensflüchtlingen als Heimat, die der Stadt durch ihre Geschäftstüchtigkeit und Handwerkskunst zu großer Blüte verhalfen. Heute sind die ehrwürdigen Mauern im Stadtzentrum stimmungsvolle Kulisse für das alljährliche Sommerfestival im Open-Air-Kino, Theater und Konzerte.

In diesem historischen und stilvollen Ambiente können sich nach der standesamtlichen Trauung auch die Brautpaare gemeinsam mit ihren Gästen zu einem kleinen gemütlichen Umtrunk treffen. (Anmeldung beim Kulturamt, Telefon: 06233 89-569)



Erkenbertruine

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de



Willy-Brandt-Anlage

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de

Salon **Budak**

Impulse für Ihr Haar

- festliche Hochsteckfrisuren für verschiedene Anlässe
- geprüfte Visagistin
- Augenbrauen-Formung mit Faden
- erster Kinderhaarschnitt gratis (bis 1 Jahr)

Mörscher Str. 66, 67227 Frankenthal
Telefon: 06233/68314, www.salon-budak.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Komm auch Du

zu **Melimu** GdbR



**Für jeden Anlass das Passende dabei:
Braut-, Abend- und Cocktailmode ...**

Inhaber:
Meliha Berber und
Mühterem Kuslugil
Mühlstraße 5
67227 Frankenthal

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 10.00–18.00 Uhr
Sa.: 10.00–13.00 Uhr
www.melimu.de
E-Mail: melimu-mode@web.de

Rechtzeitige Planung ist

Eines ist sicher: Sie können gar nicht früh genug mit den Vorbereitungen beginnen. Dass es am Ende möglicherweise trotzdem hektisch wird, steht auf einem anderen Blatt. Aber so ein bisschen Spannung sollte schon sein, wie erfahrene Hochzeiter zu berichten wissen.

Ein halbes Jahr vorher ...

Ja, da sollten Sie schon die ersten Überlegungen anstellen. Falls Sie nämlich in einer besonders begehrten „Hochzeitskirche“ heiraten wollen oder an ein sehr beliebtes Restaurant für die Feier denken. Erkundigen Sie sich beim zuständigen Standesamt, welche Papiere erforderlich sind, und fragen Sie, wo man eventuell noch fehlende Papiere besorgen kann.

Sollten Sie einen ganz bestimmten Terminwunsch für Ihre Eheschließung haben, empfiehlt es sich schon jetzt, diesen Termin vormerken zu lassen. Je ausgefallener Ihre Wünsche sind, desto dringender empfiehlt es sich, frühzeitig alles Nötige in die Wege zu leiten. Standesamtliche Eheschließungen finden während der üblichen Dienstzeiten statt, auf besonderen Wunsch auch am jeweils ersten Samstag eines Monats.

Drei Monate vorher ...

... Jetzt wird es wirklich Zeit.

- Spätestens jetzt sollten Sie sich beim Standesamt anmelden!
- Kirche aussuchen und mit dem Geistlichen sprechen, gleichzeitig den Termin für die Trauung vereinbaren.
- Hochzeitsurlaub beantragen, damit auch ja nichts mehr dazwischenkommen kann.
- Überlegungen anstellen, wie viele Gäste Sie einladen wollen. Daraus ergibt sich die Größe der erforderlichen Räumlichkeiten. Denken Sie daran, unbedingt frühzeitig Angebote einzuholen.
- Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires auswählen und bestellen.

die halbe Feier

- Zum „Drüber“ gehört auch ein „Drunter“ – deshalb vergessen Sie auf keinen Fall die passenden Dessous zum Brautkleid.
- Angebote für das Festmenü einholen, von Hotels, Restaurants oder auch vom Partyservice, falls Sie zu Hause oder in Räumen ohne Gastronomie feiern wollen.
- Hochzeitsfahrzeug auswählen. Die Auswahl ist groß – von der Kutsche über den Oldtimer bis zum Luxuswagen.
- Einen Fotografen auswählen und eventuell auch einen professionellen Discjockey.
- Überlegungen zur Hochzeitsreise anstellen. Wenn nötig, Impfungen vornehmen lassen. Gültigkeitsdauer der Reisepässe überprüfen.
- Last but not least: Einen Kostenplan aufstellen und in der engeren Familie besprechen.

10 Wochen vorher ...

- Brautjungfern und Blumenkinder auswählen und einladen.
- Endgültige Gästeliste zusammenstellen, Einladungskarten drucken lassen (vorsichtshalber ein paar in Reserve).
- Einen Termin für Zu- und Absagen setzen, die Antworten später auf der Liste festhalten. Wenn nötig, bei wichtigen Personen noch einmal nachhaken.
- Namen- und Adressenliste zusammenstellen, wer eine Vermählungsanzeige (nicht Einladung!) erhalten soll.
- Einladungskarten, Vermählungsanzeigen sowie Menü-, Tisch- und Danksagungskarten sollten in einem „Arbeitsgang“ gedruckt werden. Das spart Kosten.
- Die Feier im Hotel oder Restaurant bestellen.
- Die Speisenfolge und die Getränke abstimmen. Für Blumenschmuck sorgen.
- Trauringe auswählen und gravieren lassen. Falls Sie schon Verlobungsringe haben, überprüfen, ob sie auch auf den meist stärkeren Ringfinger der rechten Hand passen.



- gemütliche Gasträume mit Wintergarten
- erlesene Speisen und Getränke
- einmalig schöne Lage am See
- komfortable Zimmer in ruhiger Lage
- Räume für Seminare und Familienfeiern
- große Seeterrasse



Schauen Sie herein und lassen Sie sich verwöhnen.
In einem besonderen Ambiente sorgen wir für Ihr Wohl.
Sterne der Gastlichkeit erwarten Sie.

Ihre Familie Bader und Team.

Peterstraße 30 • D-67240 Bobenheim-Roxheim
Telefon 0 62 39 - 31 37 + 40 31 • Telefax 0 62 39 - 46 59
eMail: seehotelbader@t-online.de
www.seehotelbader.de



Andreas Haun
ANDREAS HAUN
HAIR DESIGN

Carl-Theodor-Straße 8 · 67227 Frankenthal
Tel.: 0 62 33/22 06 70 · Fax: 0 62 33/22 06 80

**akad'or –
die
exclusive
Polstermarke
nur bei**



**Möbelhaus
ruf**

**Fußgängerzone P3
Speyerer Str. 28
67227 Frankenthal/Pfalz
Tel. 06233/2 68 90
www.moebel-ruf.de**

**SCHUHHAUS
BACHMANN**

**Seit 1. Februar 2007 vom Marktplatz (Rathausplatz) in
August-Bebel-Straße 1-3 neben Kino umgezogen.
Damen- und Herrenmarkenschuhe. Spezialisiert auf
Schuhe für lose Einlagen.**

**67227 Frankenthal
August-Bebel-Straße 1-3**



*Rechtzeitige Planung ist
die halbe Feier*

8 Wochen vorher ...

- Einladungen versenden.
- Mit der „engeren“ Familie – Brautvater, Brautmutter, Mutter und Vater des Bräutigams – über die Kleidung zur Hochzeitsfeier sprechen.
- Eine Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammenstellen. In Einrichtungshäusern und Haushaltsfachgeschäften gibt es in der Regel Geschenklisten.
- Für die auswärtigen Gäste Übernachtung organisieren.
- Den Gästen Anschriften und Telefonnummern mitteilen.
- Aus dem Verwandten- oder Freundeskreis jemanden um Übernahme des Amtes als oberster „Zeremonienmeister“ bitten. Geeignet ist, wer möglichst viele der Gäste kennt, Erfahrung mit Feiern aller Art hat, spontan und flexibel reagieren kann.
- Sollte die Feier zu Hause stattfinden, ist es jetzt Zeit, für Hilfskräfte aller Art zu sorgen.

6 Wochen vorher ...

- Falls ein „offizieller“ Polterabend geplant ist, auch dafür Einladungen verschicken oder telefonisch einladen. Unbedingt an Musik oder Unterhalter denken.
- Alle Buchungen und Terminabsprachen noch einmal checken und bestätigen lassen. Jetzt darf nichts mehr schiefgehen. Die Gästeliste ein letztes Mal überprüfen. Jetzt müssten auch alle Zusagen da sein. Notfalls noch einmal erinnern oder nachfragen.


4 Wochen vorher ...

- Der Bräutigam bestellt den Brautstrauß.
- Blumenschmuck für die Kirche, Tischblumen, Blumen für die Blumenkinder und das Hochzeitsfahrzeug bestimmen.



*Das ist die wahre Liebe,
die immer und immer
sich gleich bleibt, wenn
man ihr alles gewährt,
wenn man ihr alles versagt.*

Johann Wolfgang von Goethe



seit 1991
Dagmar Falkenhagen

**dessous
of
fashion**
WÄSCHE FÜR SIE UND IHN

Die schönsten Dessous für den schönsten Tag im Leben und für die 364 anderen Tage
Dessous – Bademode – Nachtwäsche – Herrenwäsche
in großer Auswahl – auch große Größen

Speyerer Straße 56 – 67227 Frankenthal – Tel. 06233/98 69
Mo.–Fr. 9.30–13.00 Uhr, 14.30–18.30 Uhr • Sa.10.00–14.00 Uhr



Gebr. Geiger

Inh. STEFAN STAAB
JUWELIER

FRANKENTHAL-SPEYERER STR. 14
Telefon 0 62 33-2 67 69

Rechtsanwälte

Dr. Werner Süftel

Hans H. Künkele

auch Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Christine Thilmann

Postfach 1752 • 67207 Frankenthal
Bahnhofstraße 21–29
67227 Frankenthal

Haus Palatina
Fußgängerzone
neben dem Landgericht

Tel.: 0 62 33/2 00 18
0 62 33/2 00 19
Fax: 0 62 33/2 16 61

info@kanzlei-ft.de
www.kanzlei-ft.de

in Kooperation mit
Prof. Josef A. Becker – Steuerberater

Rechtzeitige Planung

3 Wochen vorher ...

- Brautkleid und Hochzeitsanzug anprobieren, Hochzeitsschuhe einlaufen.
- Die Braut spricht mit dem Friseur über ihre Frisur. Vorschläge unterbreiten lassen. Gut wäre es, wenn der Friseur das Brautkleid sehen könnte. Termin vereinbaren. Wenn der Friseur den Schleier aufstecken soll, ihn für den Hochzeitstag nach Hause bestellen.
- Gästebuch kaufen, damit sich darin am Hochzeitstag jeder eintragen kann. Ist für später immer eine schöne Erinnerung.

2 Wochen vorher ...

- Hochzeitstorte und Kuchen bestellen.
- Tischordnung nach endgültiger Gästeliste festlegen, Tischkarten mit Namen beschriften.

- Bei einer Hochzeitsfeier zu Hause jetzt mit dem Kochen und Backen beginnen, alles einfrieren.

1 Woche vorher ...

- Die Trauringe abholen.
- Zum Friseur gehen – nicht erst in letzter Minute.
- Kosmetikbehandlung vorsehen.
- Hochzeitsanzeige in die Zeitung setzen, in der Anzeigenabteilung einen Vorschlag machen lassen.



Hotel Central
★★★★
... wenn das Gute liegt so nah ...
Ihr kompetenter Partner für alle Standesfälle

- Im Sommer im **Biergarten**: Genießen Sie die lauen Sommerabende mit frischen Salaten und jeder Menge Grillspezialitäten vom Lavagrill oder zum Sektempfang im Stadtpark.
- In der **Taverne** bei Kaffee und Kuchen oder mit einem rustikalen Büfett
- Im **Hochzeitszimmer** ganz feierlich in großer Gesellschaft mit Live-Musik und großer Menüfolge
- Im **Hubertuszimmer** im kleinen Kreis der Familie mit allem was das Herz begehrt
- In unserem **Restaurant** wählen Sie einfach und unkompliziert aus unserer Karte Ihr Lieblingsgericht.
- **Exklusiv-Catering** Feiern Sie Ihren Event wo immer Sie möchten, wir organisieren und bewirten Sie professionell.

Und zu guter Letzt haben wir auch noch die Zimmer für Sie, damit Ihnen der Heimweg erspart bleibt.

*Feiern Sie mit uns!
Herzlichst Ihr Central-Team.*

Für weitere Informationen rufen Sie uns einfach an:
Tel.: 0 62 33/87 80 oder besuchen Sie uns im Internet unter www.hotel-central.de

**Anettes
Brautstudio**
Internationale Brautmoden in Worms

**für Standesamt und Kirche
Brautmode • Dessous
Accessoires**

Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin
Telefon 0 62 41-3 56 18
Auf über 300 m² ca. 600
Traumkleider

67547 Worms • Stephansgasse 8-10
Telefon 0 62 41-3 56 18 • www.brautmoden-worms.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr · Sa. 10–14 Uhr



ist die halbe Feier

- „Generalproben“ durchführen – mit den Blumenkindern, mit der Musik, mit dem Zeremonienmeister.
- Liste vorbereiten, in der die Geschenke und die Schenkenden vermerkt werden.

Nach der Hochzeit ...

- Fotoabzüge begutachten. Alle Fotos, auf denen Gäste nicht gut getroffen sind, sofort aussortieren.
- Danksagungskarten verschicken. Für Geschenke mit einem persönlichen Brief danken. Wo vorhanden, Fotos beilegen.



Porzellansammlung im Rathaus

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de



- festlicher Kursaal mit großer Terrasse zum Kurpark
- All-inkluse-Angebote für Hochzeiten
- Jubiläen
- Familienfeiern



Schloßplatz 1–4
67098 Bad Dürkheim
Telefon 063 22/797-0
Telefax 063 22/797-158
info@kurpark-hotel.de
www.kurpark-hotel.de



Lassen Sie andere die Arbeit machen

Wer hat schon zu Hause die Räumlichkeiten, um eine große Tafel auszurichten? Ganz zu schweigen von den dienstbaren Geistern, die man dazu benötigen würde! Jeder Gastwirt oder Hotelier wird sich dagegen freuen, wenn Sie ihn mit dem Ausrichten der Hochzeitsfeier betrauen. Dabei sollte er sich nicht nur um das leibliche Wohl Ihrer Gäste kümmern, sondern wenn möglich auch um Blumenschmuck, Menükarten, Tischkarten und anderes mehr. Natürlich kostet das extra, aber wenn alles in einer Hand ist, werden Sie in letzter Konsequenz wesentlich entlastet.

Natürlich sollten Sie nicht die „Katze im Sack“ kaufen. Vielleicht kennen Sie eine Lokalität, die Sie öfter besuchen, oder waren selbst einmal Gast bei einer gelungenen Feier. Wichtig sind vor allem zwei Dinge: Erstens müssen Sie sich rechtzeitig – zwei bis drei Monate vorher! – um den Termin bemühen und zweitens sollten Sie ganz klare Abmachungen treffen. Legen Sie vor allem einen genauen Zeitplan sowie die Menüfolge fest. Und: Essen Sie auch das eine oder andere vorher mal zur Probe. Sicher ist sicher.



Wir sind gerne für Sie da!

Ferkelbraterei
Luitpoldstraße 51 • Ludwigshafen-Friesenheim

Tel. 06 21/6 33 96 97 www.ferkelbraterei-info.de

H-P Reisen www.hp-reisen.de
info@hp-reisen.de

Bus & Stretchlimousine

In den Almen 5 • 67149 Meckenheim

Tel. (0 63 26) 98 19 36
Fax (0 63 26) 54 43
Mobil (01 74) 9 17 91 30

Die Ringe — Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen lässt Neues entstehen. Soll dies besiegelt werden, geschieht es mit einem Symbol, das seit Hunderten von Jahren seine Gültigkeit hat: dem Ring.

Es gibt Ringe mit den wertvollsten Steinen, Ringe, die ein kleines Vermögen kosten. Und doch hat der schlichte Ehering eine tiefere Bedeutung als alle anderen. Schon seit ältester Zeit durch seine Form – den Kreis – ein magisches und mystisches Zeichen, gilt er bis heute für Verliebte und Verheiratete als Pfand der Liebe und Treue.

Die Dauer und Beständigkeit des gemeinsamen Lebens soll auch durch die Verwendung von hochwertigen Materialien zum Ausdruck kommen.

Im Gegensatz zu früher, als der Bräutigam seiner Angebeteten den Verlobungs- oder Trauring schenkte, suchen ihn die Partner heute gemeinsam aus und zahlen auch meist gemeinsam.

Was gerade Mode ist, sieht man am besten in den Schaufenstern und Auslagen der Juweliers.

Die Modellvielfalt reicht von klassisch bis avantgardistisch oder verspielt. Die Wahl des „rechten“ Ringes ist nicht einfach, gibt es doch Ringe aus Gelb-, Weiß-, Rotgold oder auch aus dem besonders wertvollen und teuren Platin. Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit.

Die Farbe, Form und Breite sind Geschmackssache, die Legierung ist es nicht. Da nämlich Gold ein sehr weiches Metall ist, kann man es nicht unlegiert, d. h. ungemischt mit anderen Metallen verarbei-

ten. Bei Ringen bestünde sonst die ständige Gefahr, dass sie sich verbiegen. Deshalb legiert man das Feingold mit anderen Metallen wie z.B. Kupfer, Mangan, Silber oder Palladium.

Die gebräuchlichsten Legierungen sind:

750/000 = 18 Karat Gold

585/000 = 14 Karat Gold

375/000 = 9 Karat Gold

333/000 = 8 Karat Gold



Make-up und Frisuren

Vergessen Sie doch einen Augenblick lang Ihr Hochzeitskleid, die Brautjungfern, die Hochzeitsreise, die Einladungen ...

Denken Sie stattdessen an Ihre Frisur und Ihr Make-up! Schließlich wollen Sie am Hochzeitstag nicht gestresst aussehen, sondern strahlend schön. Tun Sie etwas für Ihre Schönheit und verwöhnen Sie sich oder lassen Sie sich verwöhnen!

Fußpflege

Sie sind am Hochzeitstag extrem belastet – Ihre Füße. Ein guter Grund, ihnen das Dasein etwas angenehmer zu gestalten. Die Schuhe sollten nicht erst im letzten Moment gekauft werden, denn im Laufe des Tages können die Füße anschwellen und dann sollten Schuhe schon etwas eingelaufen sein.

Gönnen Sie sich einen Termin bei der Fußpflege, aber investieren Sie auch in ein konsequentes Heimpflegeprogramm:

- tägliche Wäsche mit warmem Wasser und Seife
- Hornhaut regelmäßig abrubbeln und Füße eincremen
- Füße warm halten und turnen lassen, denn das kurbelt die Durchblutung an
- So oft wie möglich barfuß gehen, damit die Füße „durchatmen“ können

Make-up

Der Wunsch nach perfektem Aussehen am Hochzeitstag versteht sich von selbst. Leider sind wir nicht alle Künstler im Umgang mit Make-up, dafür gibt es ja schließlich Profis. Lassen Sie sich doch mal im Beauty-Studio ausführlich beraten. So können Sie auch gleich herausfinden, ob Ihr Wunsch-Look auch wirklich zu Ihnen

passt, und Sie können alles schon mal testen. Das beste Rezept fürs Hochzeits-Make-up? So klassisch wie möglich, denn so werden Ihnen Ihre Hochzeitsbilder auch noch in zehn Jahren gefallen! Klassik muss ja nicht unbedingt langweilig ausfallen, Glanz auf den Lidern zum Beispiel lässt die Augen toll leuchten (diesen Trick setzen die Visagisten besonders gerne ein). Auch etwas Gloss auf den Lippen lohnt sich (muss allerdings sehr sparsam aufgetragen werden). Und Sie werden sehen, Ihr Make-up wirkt frisch.

Frisuren

Weich und romantisch oder streng und raffiniert? Haben Sie die Grundsatzfrage in punkto Hochzeitsfrisur noch nicht gelöst? Ihr Friseur wird Ihnen sicher gern mit einer ausführlichen Beratung zur Seite stehen. Sanft gestyltes Haar ist ausgesprochen schmeichelhaft und ideal für romantische Spielereien. Diese Frisuren sollten Sie wählen, wenn Ihr Hochzeitskleid sehr romantisch ausfällt, Ihre Haare sowieso lockig sind und Sie zarte Gesichtszüge haben. Glatte, klare Konturen sind sehr raffiniert und betont elegant. Dafür sollten Sie sich entscheiden, wenn Ihre Haare sehr fein sind, Sie markante Gesichtszüge haben und sich lieber elegant als niedlich präsentieren. Mit einem extravaganten Hut kann eine solche Frisur eine interessante Optik bekommen.

Oder wie wäre es mit einer kunstvollen Hochsteckfrisur? Hierbei sollten Sie sich jedoch unbedingt einem Friseur anvertrauen, denn eine haltbare Kreation will gekonnt sein. Hochsteckfrisuren und Schleier sind eine unschlagbare Kombination. Nehmen Sie den Schleier oder Kopfschmuck unbedingt zum Beratungsgespräch beim Friseur mit, denn so kann Ihr Stylist den Look wirklich perfektionieren. Drei Zehntel der Schönheit sind angeboren, sieben Zehntel müssen täglich neu erworben werden.

Blüenträume

Rosen, Tulpen, Nelken – Blumen spielen von Anfang an in der Liebe eine ganz besondere Rolle. Ob's das erste Rendezvous ist, der Antrittsbesuch bei den künftigen Schwiegereltern, ein Strauß zur Versöhnung oder einfach mal so – man(n) sagt es gern mit Blumen. Erst recht am Tag der Hochzeit – Blumen, wohin das Auge schaut. Auto oder Kutsche werden geschmückt, z. B. mit immergrünem Buchsbaum in Kombination mit weißen oder bunten Blüten.

Ideal für die Hochzeitstafel: kleine, verschiedene Blümchen bunt über das Tischtuch gestreut oder – etwas edler – weiße Lilien, elegant arrangiert.

Eine Braut im weißen Hochzeitskleid kann noch so hübsch sein – ohne Brautstrauß fehlt etwas: Farbe. Zu Weiß passt natürlich alles; wenn das Brautkleid allerdings nicht weiß ist oder nicht ausschließlich weiß, sollte der Brautstrauß schon sehr mit Bedacht ausgesucht werden. Das obliegt dem Bräutigam, der hoffentlich weiß, wie das Brautkleid aussieht (eventuell Foto zum Floristen mitnehmen), und



Wormser Tor

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de

auch, welche Blumen die Braut am liebsten mag. Am besten, Sie lassen sich von einer guten Floristin oder einem guten Floristen professionell beraten. Doch sollte der Strauß nicht zu groß sein: die Braut muss ihn tragen und eine zukünftige Braut am späten Abend noch fangen können. Ob der Bräutigam sich einen kleinen Ministruuß ans Revers heftet oder nicht, bleibt ihm überlassen. Manche Männer finden das „unmännlich“. Auch gut. Jeder nach seinem Geschmack.

Apropos Geschmack: Haben Sie schon einmal süße Blüten gekostet?

Stiefmütterchen-, Sonnenblumen- oder auch Rosenblütenblätter werden mit einer Eiweiß-Zucker-Mischung bestrichen und zwei Tage lang getrocknet. Mit einem Klecks Sahne befestigt, sind sie das i-Tüpfelchen auf Ihrer Hochzeitstorte.

Sprache der Blumen

Orchidee	Verführung
Rose	Wahre Liebe
Sonnenblume	Freude, Stolz
Stiefmütterchen	Angedenken
Tulpe	Liebeseklärung
Veilchen	Bescheidenheit
Lilie	Reinheit



Turmhoch und mächtig - Hochzeitstorten

Wir alle kennen das aus Hollywood-Filmen: Mit großem Pomp wird die mehrstufige Hochzeitstorte hereingetragen oder sogar gefahren. Ein wahres Wunderwerk aus Creme oder Sahne, verziert, geschmückt und gekrönt mit dem Brautpaar selbst. Und vielleicht hat sich sogar – als besonderer Gag – ein leicht geschürztes Mädchen darin versteckt. So weit müssen Sie natürlich nicht gehen.

Sahneschichten, Baiser, Marzipan und Schokolade, süße Früchtchen und Zuckerguss lassen nicht nur dem Brautpaar das Wasser im Munde zusammenlaufen. Doch ist die turmhohe Köstlichkeit mehr als nur eine Kalorienbombe – der Anschnitt der Hochzeitstorte hat eine lange Tradition und ist für viele Brautpaare der Höhepunkt des Festes. Er erfolgt nach großartiger Ankündigung durch den Zeremonienmeister (meist ein Freund des Brautpaares) beim Empfang als Begrüßungshäppchen. Die Gäste bilden einen Kreis um das Brautpaar, sodass Brautpaar und Torte im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stehen. Der Bräutigam legt beim Anschneiden der Torte seine Hand über die der Braut, wobei diese das Messer führt. Gemäß einer alten Tradition wird das erste Stück auf den Teller gelegt. Dann füttert der Bräutigam seine Liebste mit einem kleinen Bissen und umgekehrt. Dieser Brauch soll symbolisieren, dass die beiden in Zukunft füreinander sorgen werden. Erst danach wird der Rest der Torte an die Gäste verteilt.

Schon vor mehr als zweitausend Jahren, bei den alten Römern, nannte sich diese Zeremonie „Confarreatio“ – wörtlich: Gemeinsames Kuchenessen –, wobei während der Hochzeitsfeier ein einfacher Kuchen in der Mitte geteilt wurde. Braut und Bräutigam aßen davon mehrere Stücke, der Rest wurde über dem Kopf der Braut gebrochen. Die Krümel wurden von den Gästen aufgesammelt und gegessen. Mit diesem Ritual baten die Römer ihre Götter darum, das junge Paar mit Nachwuchs zu segnen. Hauptbestandteil dieses Kuchens war ein besonderer Mehltyp. Getreide wurde damals als Symbol für Fruchtbarkeit angesehen.

Im Laufe der Zeit wurde aus dem einfachen Kuchen eine kunstvolle Torte. Heute darf Marzipan in der Hochzeitstorte nicht fehlen. Diese

süße Zutat wird aus geriebenen Mandeln, Zucker und Rosenöl hergestellt – der Zucker soll das Eheleben versüßen, die Rose steht für die große Liebe und die Mandeln garantieren eine glückliche Ehe. Die Hochzeitstorte als optischer Glanzpunkt der Tafel soll natürlich eine solche Gaumenfreude sein. Besonders süß sind Sahne- und Cremefüllungen, in denen Bittermandeln, Früchte und Likör verarbeitet sind. Der Teig ist meist locker und mit weißem Marzipan umkleidet – Weiß als Farbe der Reinheit, Jungfräulichkeit und des Glücks.

Blumen auf der Hochzeitstorte – ob aus Zucker oder echt – liegen zurzeit voll im Trend. Schick und zum Genießen fast zu schade ist die goldene Torte mit Kreationen aus 22-Karat-Blattgold, das ohne Bedenken zu genießen ist.

Angeblich war es der englische Konditor Rick, der im 18. Jahrhundert die fünfstöckige Hochzeitstorte schuf. Dazu soll ihn der Kirchturm der St. Brides Church, der Kathedrale in der Londoner Heet Street, mit seinen fünf Stufen inspiriert haben.



Der Hochzeitstisch

Der Hochzeitstisch löst das Problem des Wünschens und des Schenkens.

Viele Brautpaare haben heutzutage bereits einen großen Teil des künftigen Hausstandes. Da kann die dritte oder vierte Bratpfanne und die siebenundneunzigste Blumenvase, obwohl man davon angeblich nie genug haben kann, von Übel sein. Die Lösung: Das Brautpaar geht in ein Geschäft mit besonders großer Auswahl und sucht dort seine „Wunsch-Geschenke“ selbst aus. Alle Geschenke kommen auf einen großen Tisch, den sogenannten „Hochzeitstisch“, und können dort von den Schenkenden begutachtet werden. Natürlich müssen Sie die Hochzeitsgäste über die Adresse des Geschäftes informieren – am besten schon gleich mit der Einladung zur Hochzeit.



Musikschule

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de



CongressForum

Foto: Nodal Informationssysteme – www.nodal.de

FILLING



**HOTEL
WEINSTUBE
RESTAURANT**

Hochzeiten

Jubiläen

Trauerfeiern

Familienfeiern

**Parkplatz
direkt am Haus**

**Familie Filling
Nürnberger Straße 14
D-67227 Frankenthal/Pfalz**

Tel.: 0 62 33/3 16 60

Fax: 0 62 33/2 82 59

post@hotelfilling.de

www.hotelfilling.de



**Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum,
Firmenfeiern** oder Sonstiges.
Anlässe gibt es genug.
Feiern Sie doch bei uns.
Von der kleinen Party bis hin zu
einer Veranstaltung mit 300 Personen.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
...und tanzen können Sie bei uns auch!
Tel.: **06233-299797**

**Tanzschule
Fun & Swing**
www.einfach-besser-tanzen.de
ADTV

Eltern werden

... wenn nur nicht der Papierkram wär!

Sie erwarten ein Baby und werden es in Frankenthal zur Welt bringen? Dann sind nach der Geburt einige Formalitäten zu erledigen. In Frankenthal geborene Kinder werden beim hiesigen Standesamt beurkundet. Wenn Ihr Kind im Klinikum Frankenthal das Licht der Welt erblickt, übernimmt die Verwaltung des Krankenhauses die Anzeige der Geburt. Hierzu werden verschiedene Dokumente benötigt. Welche das sind, erfahren Sie hier:



In sicheren Händen

**Schwangerschaft -
Geburt - Wochenbett**

**Kreißsaal und Wochenbettstation
der Stadtklinik Frankenthal**

Wir bieten Ihnen eine individuelle Betreuung und sichere Geburtshilfe, modern und familienorientiert.

**Umfassende Versorgung
von A wie**

- A**kupunktur
- G**eburtsvorbereitungskurse
- F**amilienzimmer
- K**inderarztvisite täglich
- R**ooming in
bis zur
Wassergeburt

Informationen erhältlich über Kreißsaal und
Internet sowie bei unserem Eltern-
informationsabend an jedem ersten
Montag im Monat.

Wir freuen uns auf Sie!

Info-Telefon
06233/771-2270
(Kreißsaal)
Stadtklinik Frankenthal
Elsa-Brändström-Straße 1
67227 Frankenthal
www.skh-ft.de



Sind Sie ...

– **miteinander verheiratet und führen einen Ehenamen?**

Dann genügt das Stammbuch der Familie mit der Abschrift des Familienbuches.

– **miteinander verheiratet und führen keinen gemeinsamen Ehenamen?**

Auch dann wird das Stammbuch der Familie benötigt. Bei der Geburt des ersten Kindes müssen Sie sich darüber einig sein, welchen Ihrer beiden Familiennamen Ihre Kinder erhalten sollen. Die Wahl, die Sie für Ihr erstes Kind treffen, ist verbindlich für alle weiteren Kinder. Es ist daher sinnvoll, wenn Sie hierzu bereits vor der Geburt zu uns kommen.

– **nicht miteinander verheiratet?**

Dann entscheidet der Familienstand der Mutter. Ist die Mutter noch verheiratet, gilt der Ehemann als der rechtliche Vater des Kindes. Er wird zur Vornamenserteilung gehört und wird in allen Belangen als Kindsvater angesehen. Ist die Mutter unverheiratet, wird eine rechtliche Beziehung zum Vater nur durch eine Vaterschaftsanerkennung hergestellt. Diese Erklärung wird entweder beim Standesamt oder beim Jugendamt abgegeben. Sie ist von Mutter und Vater zu unterschreiben und wird mit der Geburt des Kindes wirksam.

ist nicht schwer ...

Das Krankenhaus benötigt zur Ausstellung der Geburtsanzeige entweder die Geburtsurkunde der ledigen Mutter oder eine beglaubigte Abschrift des Familienbuches der verheirateten oder verheiratet gewesenen Mutter.

Bitte sprechen Sie unbedingt vor der Geburt Ihres Kindes mit uns, wenn Sie nicht miteinander verheiratet sind, wenn Sie noch nicht volljährig sind, wenn Sie eine ausländische Staatsangehörigkeit haben, wenn Ihre Ehe im Ausland geschlossen und kein Familienbuch auf Antrag angelegt wurde oder wenn Sie keinen gemeinsamen Ehenamen führen.

Gleiches gilt, wenn die Namensführung des Kindes nicht klar ist.

Wenn Sie nur im Besitz ausländischer Urkunden (z. B. Heiratsurkunde oder eigene Geburtsurkunde) sind, so lassen Sie diese bitte vor der Beurkundung der Geburt des Kindes Übersetzen. Wir nennen Ihnen die vom Justizminister zugelassenen Übersetzer. Wenn Sie eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen, legen Sie bitte Ihren Reisepass vor.

Welche Dokumente erhalten Sie nach der Beurkundung vom Standesamt?

Durch die Beurkundung wird nachgewiesen, wann und wo Ihr Kind geboren wurde und wer die Eltern sind. Gebührenfrei erhalten Sie vier Bescheinigungen für folgende Zwecke: Erziehungsgeld, Kindergeld, Taufe, Krankenkasse. Weitere Urkunden, z. B. die für Ihr Stammbuch, sind gebührenpflichtig. Den aktuellen Gebührensatz teilen wir Ihnen gern auf Anfrage mit.

Daran sollten Sie unbedingt denken!

Wenn Sie lohnsteuerpflichtig sind, wird Ihr Kind in die Lohnsteuerkarte eingetragen. Ihre Wohnsitzgemeinde berät Sie gern über

die Bestimmungen und Möglichkeiten in Ihrem individuellen Fall. Denken Sie daran, Ihre Lohnsteuerkarte bereits vor der Geburt bei Ihrem Arbeitgeber anzufordern, damit Sie Ihr Kind möglichst frühzeitig eintragen lassen können. Anträge auf Erziehungsgeld erhalten Sie beim Standesamt Frankenthal oder auf Anfrage beim Amt für Jugend, Soziales und Versorgung. Den Antragsformularen liegt eine Verdienstbescheinigung bei, die Ihr Arbeitgeber ausfüllt.

Informationen zum Thema Kindergeld gibt es bei der Familienkasse des Arbeitsamtes. Informationsbroschüren erhalten Sie auch bei uns.

Wichtig ist auch die sofortige Kontaktaufnahme mit der Krankenkasse, bei der Ihr Kind versichert sein soll. Fragen Sie Ihre Krankenkasse, worauf Sie achten sollen, am besten vor der Geburt.

Die Meldepflicht erfüllt das Standesamt für Sie.



Alles für Ihr Baby

Frankenthaler Babyland
Beratung & Service Inclusive

Wormser Str. 99a
67227 Frankenthal

www.babyland-frankenthal.de
Email: info@babyland-frankenthal.de
Tel. 06233-3453-0 Fax 345360

Vaterschaftsanerkennung

Vaterschaftsanerkennung

Sie wollen eine Erklärung zur Vaterschaft zu einem Kind beurkunden lassen, weil Sie mit der Mutter des Kindes zwar nicht verheiratet sind, aber als Vater beurkundet werden möchten.

Das Standesamt Frankenthal will Sie darüber informieren, welche Rechtsfolgen diese Erklärung, der die Mutter zustimmen muss, haben wird.

Verwandtschaft

Durch die Anerkennung werden Sie mit Ihrem Kind verwandt. Dieses Verwandtschaftsverhältnis erstreckt sich auch auf Ihre Familie. Ihre Eltern werden zu Großeltern, Ihre Geschwister zu Onkeln und Tanten. Ihr Kind wird erbberechtigt.

Sie müssen Ihr Kind nicht adoptieren!

Unterhalt

Sie werden Ihrem Kind gegenüber unterhaltspflichtig. Aber auch die Mutter hat Ihnen gegenüber Unterhaltsansprüche. Diese sind im § 1615 I BGB beschrieben: Der Vater hat der Mutter für die Dauer von sechs Wochen vor und acht Wochen nach der Geburt des Kindes Unterhalt zu gewähren. Dies gilt auch hinsichtlich der Kosten, die infolge der Schwangerschaft oder der Entbindung außerhalb dieses Zeitraums entstehen. Geht die Mutter bedingt durch die Schwangerschaft oder einer daraus resultierenden Krankheit einer Erwerbstätigkeit nicht nach oder ist sie durch die Pflege des Kindes daran gehindert, so verlängert sich die Unterhaltspflicht. Sie beginnt frühestens vier Monate vor der Geburt und endet drei Jahre nach der Geburt des Kindes. Wäre es gegenüber dem Kindeswohl grob unbillig, die Zahlungsverpflichtung danach enden zu lassen, so bleibt sie bestehen. Das kann der Fall sein, wenn das Kind behindert ist und die Mutter das Kind selbst betreuen muss.



ADTV ...mehr
Meyer Tanzen
geht nicht!
www.Frankenthal-tanzt-hier.de

06233/ 2 41 48
Bahnhofstr. 6, 67227 Frankenthal



Elterliche Sorge

Ist die Mutter eines Kindes nicht verheiratet, dann ist sie die alleinige Inhaberin der Sorge. Daran ändert auch eine Vaterschaftsanerkennung nichts.

Sie können aber als Vater und Mutter gemeinsam beim Jugendamt erklären, dass Sie die Sorge miteinander teilen wollen. Dort wird man Sie auch ausführlich zu diesem Thema beraten.

Name des Kindes

Das Kind führt den Namen, den die Mutter zur Zeit der Geburt des Kindes geführt hat. Die Anerkennung der Vaterschaft hat keine unmittelbare Auswirkung auf den Kindesnamen, eröffnet aber die Möglichkeit, dass die Mutter dem Kind mit Zustimmung des Vaters dessen Familiennamen erteilt. Diese Erklärung nimmt das Standesamt entgegen.

Alle diese Auskünfte entsprechen dem deutschen Recht. Andere Länder haben andere Lösungen. Wenn also ausländisches Recht zu beachten ist, so lassen Sie sich bitte individuell beim Standesamt beraten.



Wir beraten Sie gern!



Thorsten Schoberwalter
Rechtsanwalt

Rechtsanwälte
**Schoberwalter &
Stoermer-Wirtitsch**

Isabella Stoermer-Wirtitsch
Rechtsanwältin
zugleich Fachanwältin für Familienrecht



Vierlingstr. 9, 67227 Frankenthal, Tel.: 06233/2 11 12

Und das können Sie auch bei uns erledigen

Beurkundung von Sterbefällen

Auch dieses Kapitel im menschlichen Leben berührt das Aufgabengebiet des Standesamtes. Wir beurkunden den Tod derjenigen Personen, die im Bezirk des Standesamtes Frankenthal verstorben sind oder tot aufgefunden wurden.

In der Regel erledigt der Bestatter die Verwaltungsarbeiten für die Angehörigen. Er hat die Erfahrung, welche Unterlagen zur Beurkundung benötigt werden.

Dies sind in erster Linie

- die Geburtsurkunde der/des Verstorbenen und

- bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Personen ein Nachweis über den Familienstand (z. B. Heiratsurkunde, Familienbuchabschrift, Sterbeurkunde des anderen Ehegatten, Scheidungsurteil, Todeserklärung).

Nach der Beurkundung erhalten Sie vier kostenlose Sterbeurkunden:

Zwei für Rentenzwecke, eine für die Bestattung (Pfarramt) und eine für die Krankenkasse. Weitere Urkunden für private Zwecke (Versicherung, Bank, Nachlassgericht oder Notar) sind gebührenpflichtig.

Für alle Fälle – Bei uns sind Sie in guten Händen

Ob Sie sich gegen Risiken schützen, Ihre Familie absichern oder für das Alter vorsorgen wollen ... Über den richtigen Versicherungsschutz muss man in Ruhe reden können. Und deshalb nehmen wir uns Zeit für Sie. Wir erstellen für Sie eine persönliche und kostenlose Bedarfsanalyse. Damit Sie genau wissen, welche Absicherung für Sie am besten ist. Wir beraten Sie umfassend zu Ihrer persönlichen Lebenssituation und entwickeln ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Vorsorgekonzept.

Wir helfen Ihnen mit Rat und Tat – schnell und unkompliziert!

Wir sind in Ihrer Nähe:

Stefan Sawade

August-Bebel-Straße 15
67227 Frankenthal

Tel. (0 62 33) 31 59 - 13 · Fax (0 62 33) 31 59 - 20 · Internet: www.vd-ppa-frankenthal.vkb.de

VD Bayerische
Beamtenkrankenkasse
Versicherungsdienste
ppa GmbH

VER|SICHER|UNGS
KAMMER
BAYERN

Und das können Sie auch bei uns erledigen:

Sie bekommen bei uns Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden der Standesämter, sowie beglaubigte Abschriften der Familienbücher, Urkunden und Auskünfte bekommt allerdings nur, wer dazu berechtigt ist. Hierfür fällt in der Regel eine Gebühr an.

Namenserklärungen

Ferner beurkunden wir Erklärungen, die den Namen einer Person betreffen.

Wenn Sie z. B. nach einer Eheauflösung Ihren alten Namen wieder annehmen wollen, so erklären Sie dies beim Standesamt. Haben Sie anlässlich Ihrer Eheschließung keinen Ehenamen bestimmt (z. B. bei einer Eheschließung im Ausland), so können Sie dies bei uns nachholen.

Wir beraten Sie darüber, ob durch diese Entscheidungen auch der Name Ihrer Kinder betroffen ist.

Für diese Erklärungen ist eine Gebühr zu berechnen.

Anlegung eines Familienbuches auf Antrag

Wenn Sie im Ausland oder in der ehemaligen DDR geheiratet haben, wurde für Sie kein Familienbuch angelegt. Sie können es auf Antrag beim Standesamt anlegen lassen.

Das Familienbuch ist eine deutsche Besonderheit. Es dokumentiert Ihre Eheschließung, Ihre Namensführung in der Ehe und enthält die Kinder, die aus dieser Ehe hervorgegangen sind. Es erleichtert Ihnen in Deutschland so manchen Behördengang, denn es ersetzt z. B. die ausländische Heiratsurkunde.

Wenn Sie weitere Fragen haben, so setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung. Wir beraten Sie gern und natürlich kostenlos.

Blumen Gröschel Friedhofsgärtnerei Schenck Inh. Arne Raoul Zinke

Kreative Floristik für jeden Anlass
Hochzeit · Geburt · Trauerfall
Gewissenhafte Grabgestaltung und -pflege
Dauergrabpflege-Verträge über die Genossenschaft der Friedhofsgärtner

Frankenthal/Pfalz · Mörscher Straße 2 a
Fon: 06233 / 27498 · Fax: 06233 / 26382
E-Mail: schenck-groeschel.zinke@t-online.de



FLEUROPO
bringt's.



Kaltenborn
METZGEREI & PARTYSERVICE
TREFFPUNKT DES GUTEN GESCHMACKS SEIT 190*

Mit unserem „Rundum-Partyservice“ wird Ihr Fest ein voller Erfolg!

Große Auswahl an Büfets, Menüs und saisonale Gerichte,
auch Fischspezialitäten und vegetarische Menüs
Verleih von Geschirr und Gläsern

Für Auskünfte und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihre Familien Günther und Brand

Metzgerei Kaltenborn KG

Bahnhofstraße 16 • 67227 Frankenthal • Telefon: 0 62 33/2 75 36 Fax: 0 62 33/3 10 03
E-Mail: metzgerei-kaltenborn@t-online.de Internet: www.metzgerei-kaltenborn.de

Shesuba

Düğün – Nisan – Sünnet ve Hertürlü Eglence

Organizasyonları Yapılır

Hochzeits- und Feierorganisationen

Senay Takay 0173/3 23 42 08



Reisebüro Kocak

Für den schönsten Urlaub Ihres Lebens

Elisabethstr. 34 · 67227 Frankenthal
Tel. 06233/29 87 86
www.reisebuerokocak.de

Und das können Sie auch bei uns erledigen

Ausstellung einer Ehe-, Lebenspartnerschafts-, Geburts- oder Sterbeurkunde oder eines beglaubigten Registereindruckes	10,00 Euro	Prüfung der Ehevoraussetzungen, wenn auch ausländisches Recht zu beachten ist	50,00 bis 100,00 Euro
für jede weitere Urkunde im selben Arbeitsgang hergestellte Urkunde	5,00 Euro	Beglaubigung oder Beurkundung einer Erklärung, Einwilligung oder Zustimmung zur Namensführung	20,00 Euro
Prüfung der Ehevoraussetzungen, wenn nur deutsches Recht zu beachten ist	40,00 Euro	Auskunft aus einem oder Einsicht in einen Registereintrag	8,00 Euro

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Le Marriage

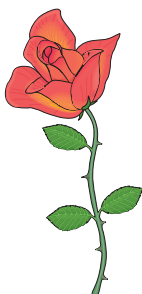
Ihr Hochzeits- und Visaservice

Wir helfen Ihnen auch bei
Beschaffung und Übersetzung
sämtlicher Urkunden und
Bescheinigungen.

Ines Hermantin
Hans-Kummer-Str. 5
67549 Worms

Fon (06241) 8 49 33 56
Fax (06241) 8 49 33 69
LeMarriage@t-online.de

www.LeMarriage.de



Speisegaststätte Jahn-Stuben



Deutsche und griechische
Spezialitäten
Aus der Küche und
vom
Holzkohlengrill

Jahnplatz 5
67227 Frankenthal
Tel.: 06233-41314
E-Mail:

jahnstuben-frankenthal@t-online.de
Nebenzimmer ca. 70 Personen für
Familienfeiern
Gemütlicher Biergarten

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 11.00–14.30 Uhr
und 17.00–23.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 11.00–23.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Friedhofsamt

Friedhofsverwaltung

Wormser Straße 92, 67227 Frankenthal (Pfalz).

Seitens des Stadtverwaltung stehen Ihnen die Bediensteten in Fragen des Bestattungswesens unter der Telefonnummer 06233 220450 zur Verfügung. Sie erreichen den Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 0174 9521669.

Geschichte des Frankenthaler Friedhofes:

Der frühere Friedhof von Frankenthal befand sich innerhalb der Stadtmauern auf dem Gelände des alten Krankenhauses bzw. im Bereich der heutigen Metzner-Anlage und des sich anschließenden Altenwohnheimes am Folzing. Im Jahr 1821 wurde der Friedhof an den damaligen nördlichen Stadtrand gelegt. Dies geschah auf Weisung der Königlichen Regierung von Bayern, wonach Begräbnisstätten außerhalb der Städte anzulegen waren. Hierfür waren die innerstädtischen Totenstätten zu klein und die Ruhezeiten zu kurz. Aber auch das Friedhofsideal der Romantik sprach für die Gestaltung eines Parkfriedhofes am Stadtrand.

Der Friedhof sollte ein melancholischer, den Besucher nachdenklich stimmender Garten sein. So entstanden innerhalb der Friedhöfe neben den Grabstätten Ruhezone und landschaftlich angelegte Grünflächen mit Spazierwegen.

Der älteste Teil des Friedhofsgeländes wurde 1821 eingeweiht und hatte eine flächenmäßige Ausdehnung von knapp einem Hektar. Dieser Bereich befindet sich heute im Süden des heutigen Friedhofsareals und wird begrenzt von der Johann-Casimir-Straße, der Mörscher Straße, der westlichen Grenze des Realschulgeländes und erstreckt sich bis in Höhe der alten Friedhofshalle, die 1896 eingeweiht wurde. Im Gegensatz zum alten Friedhof innerhalb der Stadtmauern, der konfessionell getrennt war, gab es im neuen Friedhof keine konfessionelle Teilung mehr.

Auch für die jüdischen Mitbürger wurde erstmals in Frankenthal eine eigene Parzelle angelegt. In der Zeit um 1826 entstand dieses Areal und ist noch heute Bestandteil des Friedhofes.

Blumen "Bienenchen" mit Herz und Seele
Mörscher Straße 79
67227 Frankenthal
Tel.: 06233/600 411
Fax: 06233/600 410

- Sträuße und Gestecke für jeden Anlass
- Brautschmuck und alles, was dazu gehört
- Trockenarrangements
- Trauerbinderei
- Grabpflege
- Geschenkartikel
- Keramik
- Pflanzen u. v. m.

Blumen "Bienenchen" mit Herz und Seele
Mörscher Straße 78
67227 Frankenthal
Tel.: 06233/667 911
Fax: 06233/600 410

Bienenchen's Cafe mit Herz und Seele
Mörscher Straße 79
67227 Frankenthal
Tel.: 06233/600 412
Fax: 06233/600 410

Rechtsanwalt Hans-Helmut Fensterer

Tätigkeitsschwerpunkte:

Erbrecht – Familienrecht – Vereinsrecht

Altestraße 34
67258 Hessheim

Telefon: 0 62 33/7 04 03
Mobil: 0171/2 87 25 92
Telefax: 0 62 33/7 03 22

E-Mail: recht@fensterer-ra.de
Internet: <http://www.fensterer-ra.de>



Friedhofsamt

Bereits im Jahr 1846 kam es zu einer ersten Erweiterung. Hierfür konnte die Stadt einen ca 0,75 Hektar großen Geländestreifen erwerben, der sich von der nördlichen Friedhofsbegrenzung nach Osten in Richtung des heutigen Schlachthausweges erstreckte. Dieses Gelände wurde im Norden und Süden von Sandsteinmauern begrenzt, die bis heute größtenteils erhalten sind.

Eine nächste Vergrößerung erfuhr der Friedhof in den 60er-Jahren des 19. Jahrhunderts durch den Erwerb des Geländes zwischen der damaligen südlichen Friedhofsmauer und dem heutigen Gelände der Schiller-Realschule.

Ab dem Jahr 1884 begann man den Friedhof nach Norden zu erweitern, der in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts einen Abschluss fand. Somit war die Nordgrenze am Nordring erreicht

und der Frankenthaler Friedhof erhielt seine endgültige Größe von rund 18,5 Hektar.

Der Frankenthaler Friedhof ist als größte innerstädtische Grünfläche mit seinem alten Baumbestand sowie mit seinen parkartigen Bereichen von besonderer Bedeutung. Neben seiner eigentlichen Funktion als Friedhof dient er zusätzlich der Bevölkerung zur stillen Erholung. Nicht zuletzt ist auf die Bedeutung dieser Grünanlage als Gartendenkmal hinzuweisen. Der Frankenthaler Friedhof ist in der Denkmaltopografie der Bundesrepublik erfasst und erfüllt somit als Kulturdenkmal die Voraussetzungen des Denkmalschutz- und Pflegegesetzes.

Einige Teile des Friedhofes wurden bereits unter förmlichen Schutz gestellt. Hierzu gehören der alte jüdische Friedhof, die Amalie-Folz-Halle sowie einige erhaltenswerte Grabsteine.



Friedhofsamt



WWW.SCHMITT-KG.DE

 **Josef Schmitt^{KG}**
GRANIT UND SYENITWERK
seit 1908

Ihr Spezialist
für **Grabmale und Stein**
bei in- und ausländischen Materialien

Josef Schmitt KG
Kolpingstraße 12 - 14
64646 Heppenheim
FON: 0 62 52 / 23 70 | MOBIL: 0178 / 53 052 13



KEIL GRABMALE

67227 Frankenthal Mörscherstraße 79

eine der
schönsten Ausstellungen
Deutschlands



Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-17 Sa 10-12 Uhr
Tel.: 06233-63762 Fax: 06233-607710

Bestattungsvorsorge

Welche Papiere sollten stets griffbereit sein

Bei Eintritt eines Todesfalles werden für die Regelungen der verschiedensten Angelegenheiten eine Reihe wichtiger Urkunden und Unterlagen kurzfristig benötigt. Es empfiehlt sich, bei Lebzeiten folgende Unterlagen zu beschaffen:

- Familienstammbuch bzw. die standesamtliche Heiratsurkunde
- Standesamtliche Geburtsurkunde (insbesondere sofern im Familienstammbuch nicht die Nummer des Geburtsregisters vermerkt ist)
- Versicherungspolizen mit der letzten Beitragsquittung
- Testament bzw. Hinterlegungsschein für den Todesfall oder über den Tod hinaus erteilte Vollmachten
- und etwaige persönliche Notizen

Diese sind zweckmäßig in einem gesonderten Ordner oder einer Urkundenmappe an einer allen Familienangehörigen bekannten Stelle aufzubewahren, damit diese Urkunden jederzeit griffbereit sind.

Bestattungsvorsorge

Jeder Mensch hat das Recht, die Art seiner Bestattung selbst zu bestimmen, wobei er in der Regel darauf vertraut, dass seine Angehörigen die geäußerten Wünsche erfüllen. Bei den Fachunternehmen des Bestattungsgewerbes ist durch Abschluss eines Bestattungsvorsorge-Vertrages auch die Möglichkeit gegeben, die eigene Bestattung bereits zu Lebzeiten nach eigenen Wünschen zu regeln und in den Einzelheiten genau festzulegen, wie die Bestattung nach dem



BESTATTUNGSHAUS PIETÄT FRIES

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



Mit Kompetenz und Gefühl
helfen wir Ihnen im Trauerfall

- persönliche Beratung und umfangreiche Betreuung im Trauerfall
- Erledigung aller Formalitäten
- individuelle Trauerfeiergestaltung
- Unterstützung und Hilfe auch nach dem Trauerfall

Wormser Straße 62 | 67227 Frankenthal

Tag & Nacht
06233 / 880 50



v. l. n. r. Joachim Sohn, Justizrat Hans-Richard Brauer, Regina Kühn, Gerd Leininger und Elmar Buschbacher

BRAUER  **KOLLEGEN**
ANWALTSKANZLEI

Bahnhofstraße 22 · 67227 Frankenthal
Tel. 0 62 33/87 00-0 · Fax 0 62 33/87 00-20
E-Mail info@brauer-kollegen.de · www.brauer-kollegen.de

Justizrat Hans-Richard Brauer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Erbrecht

Joachim Sohn
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Gerd Leininger
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Regina Kühn
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Insolvenzrecht

Elmar Buschbacher
Rechtsanwalt

Was wird aus meinem Erbe?

Niemand denkt gerne an den Tod. Dennoch können wir dem Tod nicht ausweichen. Das Schicksal ist unberechenbar. Deshalb sollte man sich in jedem Alter mit der Frage befassen, wie kann ich Streit unter meinen Erben vermeiden, wie kann ich meine Kinder, wie kann ich meinen Ehegatten absichern? Das Erbrecht bietet viele gestalterische Möglichkeiten, um die „letzten Dinge“ zu regeln.

Verschenken oder vererben?

Wenn Sie sich mit der Frage befassen, was mit Ihrem Vermögen nach Ihrem Tod geschehen soll, stoßen Sie zwangsläufig auf die Frage, ob Sie mit der Vermögensnachfolge warten wollen bis zu Ihrem Tod oder ob Sie bereits zu Lebzeiten Teile Ihres Vermögens übertragen wollen. Vor allem erbschaftssteuerrechtliche Gesichtspunkte sollten in diesem Zusammenhang bedacht werden.

Testament oder gesetzliche Erbfolge?

Ohne erbrechtliche Regelung greift die gesetzliche Erbfolge ein. Diese kann zu überraschenden Ergebnissen führen. Bei Vorliegen einer Verfügung von Todes wegen (Testament und Erbvertrag) tritt die gesetzliche Erbfolge nicht ein. Durch eine solche Verfügung bestimmen Sie individuell über die Erbfolge.

Was tun, wenn der Erbfall eingetreten ist?

Mit dem Eintritt des Erbfalls sieht man sich vor unzählige Probleme gestellt. Dabei kann es sich um die Ablieferung eines Testaments beim Nachlassgericht, die Bewertung von Grundstücken, das Erstellen eines Nachlassverzeichnisses, die Auseinandersetzung einer Erbengemeinschaft, die Regelung von Pflichtteilsansprüchen, die Wahrnehmung gerichtlicher Termine etc. handeln. Wir begleiten Sie durch den „Dschungel“ an Vorschriften und Formularen und unterstützen Sie bei der praktischen Bewältigung schnell und kostensparend.

Bestattungsvorsorge

Tode durchgeführt werden soll. In den letzten Jahren machen hiervon immer mehr Personen Gebrauch, die entweder alleinstehend sind, deren Angehörige in einer anderen Stadt wohnen oder die ihre Angehörigen einfach von der Sorge um die Bestattungsregelung entlasten wollen.

Der Kunde erklärt beim Bestattungsunternehmen seines Vertrauens, in welchem finanziellen Rahmen seine Bestattung durchgeführt werden soll. Das Bestattungsunternehmen arbeitet einen entsprechenden Vorschlag aus.

Aufgrund dieser Unterlagen erfolgt dann zwischen den Beteiligten die Vereinbarung über die Durchführung der Bestattung. Dabei ist es selbstverständlich möglich und auch durchaus üblich, das Bestattungsunternehmen gleichzeitig zur Empfangnahme von späteren Sterbe- und Versicherungsgeldern zu bevollmächtigen. Auch können für die spätere Bestattungsdurchführung vorgesehene Gelder im Voraus zweckgebunden hinterlegt werden.

Nähere Auskünfte werden hierzu von den Bestattungsunternehmen im Beratungsgespräch gern gegeben.

Eine vorsorgliche Regelung der Bestattungsdurchführung (Bestattungsvorsorge-Vertrag) hat den Vorteil, dass bei Eintritt des Todes, insbesondere von alleinstehenden Personen, alle Formalitäten sofort in die Wege geleitet werden können und dass die Bestattungsdurchführung dann auch wirklich entsprechend dem Willen und den Anordnungen des Verstorbenen erfolgt. Von den auswärts wohnenden Angehörigen wird eine solche Regelung durchweg begrüßt, da sich daraus für sie erhebliche Erleichterungen ergeben.

Bei Vorliegen einer solchen Vorausregelung sind Verzögerungen in der Vorbereitung der Bestattungsdurchführung ausgeschlossen. Nach den bisherigen Erfahrungen haben sich die von interessierten Personen mit Bestattungsunternehmen getroffenen Bestattungsvorsorge-Verträge durchweg bewährt.

Im Garten der Zeit wächst die Blume des Trostes.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen durch die
Stadt Frankenthal
Särge in großer Auswahl

Bestattungen
Trageser + Bodes
Trauerhilfe
Familienbetrieb seit 1910

Nürnberger Straße 7
67227 Frankenthal
0 62 33 / 2 69 96

*„Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine neue Bleibe gefunden. lebe ich in euch weiter.“*
Antoine de Saint-Exupéry

ZWEI STARKE PARTNER:

Donald KLEIN

Bildhauermeister

Steinmetz- und Bildhauerbetrieb
Ringstraße 36 · 67245 Lamsheim
Tel. 062 33/5 55 80 · Fax 062 33/5 30 56
Mail: d.klein_bildhauer@gmx.de



Stein & Gestaltung

K · R · D GmbH

Steinmetz- und Bildhauerbetrieb
Ostring 171 · 67069 Ludwigshafen
Tel. 0621/66 65 12 · Fax 0621/66 78 37
Mail: stein.u.gestaltung@gmx.de



Wir garantieren fachliche Beratung und Ausführung · Erledigung aller Formalitäten.
Damit wir mehr Zeit für Sie haben, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

*Lass mich zu deinen Füßen liegen
 lass mich dich anschauen immerdar,
 lass mich in den geliebten Zügen
 mein Schicksal lesen mild und klar,
 damit ich fühle, dass auf Erden
 die Liebe noch zu finden ist,
 damit ich fühle, dass die Liebe
 um Liebe noch die Welt vergisst.*
 Theodor Storm

Hochzeitstage — nicht vergessen

Mit der grünen Hochzeit beginnt das Eheleben, mit der Kronjuwelnhochzeit nach 75 Ehejahren muss es noch nicht zu Ende sein. Es ist ein weiter, aber schöner Weg.

Dazwischen gibt es viele Hochzeitstage – nicht vergessen! – und viele Jubelfeiern. Und das nicht nur zum „vollen“ Jahr, nein, sogar die halben zählen mit. Jedenfalls zuweilen.

Nach 1 Jahr

die baumwollene
oder papierene Hochzeit

Nach 5 Jahren

die hölzerne Hochzeit

Nach 6 1/2 Jahren

die zinnerne Hochzeit

Nach 7 Jahren

die kupferne Hochzeit

Nach 8 Jahren

die blecherne Hochzeit

Nach 10 Jahren

die bronzene oder Rosen-Hochzeit

Nach 12 Jahren

die Nickel- oder Petersilien-Hochzeit

Nach 15 Jahren

die gläserne
oder Veilchen-Hochzeit

Nach 20 Jahren

die Porzellanhochzeit

Nach 25 Jahren

die Silberhochzeit

Nach 30 Jahren

die Perlenhochzeit

Nach 35 Jahren

die Leinwandhochzeit

Nach 37 Jahren

die Aluminiumhochzeit

Nach 40 Jahren

die Rubinhochzeit

Nach 50 Jahren

die goldene Hochzeit

Nach 60 Jahren

die diamantene Hochzeit

Nach 65 Jahren

die eiserne Hochzeit

Nach 67 Jahren

die steinerne Hochzeit

Nach 70 Jahren

die Gnadenhochzeit

Nach 75 Jahren

die Kronjuwelnhochzeit